

Teilnahmegebühren je Veranstaltung

Teilnahmegebühr	140 €
bdla-Mitglieder	70 €
Mitarbeiter:innen freischaffender Mitglieder	70 €
bdla-Juniormitglieder	35 €

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung im Internet unter www.bdla.de/klimareihe-2024

Es besteht die Möglichkeit, sich für einzelne Seminare anzumelden. Sie erhalten per E-Mail eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils zwei Tage vor dem Online-Seminar.

Stornobedingungen

Für Anmeldungen, die nicht bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnahmegebühr voll berechnet werden. Selbstverständlich ist eine Vertretung der oder des angemeldeten Teilnehmenden möglich.

Klimaschutz und Klimaanpassung in der Planungspraxis

Führende Expert:innen aus Forschung und Praxis geben Einblick in aktuelle Themen im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung. Die Online-Reihe bietet Landschaftsarchitekt:innen in vier Modulen eine Plattform, um ihr Fachwissen zu erweitern und innovative Ansätze kennenzulernen:

- Klimaanpassungskonzepte,
- Klimaschutz in Zulassungsverfahren,
- CO2-Footprint und Freiraumplanung sowie
- Klimaanpassung bauen.

Im Anschluss an jeden Vortrag bietet sich die Chance für Diskussion und Austausch auf einem hohen fachlichen Niveau.

Klimaschutz und Klimaanpassung in der Planungspraxis

Oktober – Dezember 2024
online

Förderer



Nusser Stadtmöbel GmbH
& Co. KG
www.stadtmobel.de

Veranstalter

Bund Deutscher
Landschaftsarchitekt:innen bdla
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6
10179 Berlin
Telefon: (030) 27 87 15-0
Fax: (030) 27 87 15 55
info@bdla.de, www.bdla.de

Titelfoto: © BeritK/istockphoto

Anerkennung als Fortbildung

Teilnehmende erhalten eine Fortbildungsbescheinigung. Die Anerkennung als Fortbildung wird bei der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen beantragt. Die Architektenkammern Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen erkennen Fortbildungen des bdla i.d.R. ebenfalls an.



KLIMAAANPASSUNGSKONZEPTE

Freitag, 18. Oktober 2024

9.00 – 13.45 Uhr

Städtische Klimaanpassungskonzepte

an den Beispielen Karlsruhe, Freiburg, Winterthur
Jun.-Prof. Dr. Martin Berchtold, Professur für Digitalisierung, Visualisierung und Monitoring in der Raumplanung/Fachbereich Raum- und Umweltplanung, Rheinland-Pfälzische Technische Universität RPTU, Kaiserslautern-Landau

Thematischer Landschaftsplan der Hansestadt Lübeck.

Klimafolgen bewältigen auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung
Ingrid Bauer, Referentin im Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz, Hansestadt Lübeck

Streets to Parks – Infrastrukturtransformation am Beispiel der Studie Gemma Gürtel, Wien

Prof. Florian Otto, bauchplan).(. München, Wien, Köln, Fachgebiet Landschaftsarchitektur Technik/Bauen im Klimawandel, Universität Kassel

Das Schwammstadt-Prinzip in Graz.

Erfolge, Erfahrungen und Erkenntnisse seit sieben Jahren Umsetzung

Tomas Stoisser, Referat für Grünraum und Freiraumplanung, Stadt Graz

KLIMASCHUTZ IN ZULASSUNGSVERFAHREN

Dienstag, 5. November 2024

9.00 – 13.30 Uhr

Rechtliche Grundlagen des Klimaschutzes in Genehmigungs- und Planungsverfahren

Dr. Marcus Lau, Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Füßer und Kollegen Rechtsanwälte, Leipzig

Fachbeitrag Klimaschutz – planerische Relevanz und Schlaglichter auf spezifische Anwendungsfälle – Straßenbau

Kerstin Berg, Bielfeldt + Berg Landschaftsplanung, Hamburg, bdla-Fachsprecherin Landschaftsplanung

Fachbeitrag Klimaschutz – planerische Relevanz und Schlaglichter auf spezifische Anwendungsfälle – Energienetze oder -infrastrukturen

Uwe Herrmann, BHF Bendfeldt Herrmann Franke LandschaftsArchitekten, Kiel, bdla-Arbeitskreis Landschaftsplanung

Planungsbeiträge der Landschaftsplanung für Maßnahmen des natürlichen Klimaschutzes

Martina Gaebler, Kortemeier Brokmann Landschaftsarchitekten, Herford, bdla-Arbeitskreis Landschaftsplanung

Dialog zwischen Klimaschutz/Klimaanpassung und Eingriff/Ausgleich – Strategische Analyse

u.a. am Beispiel Niederschlagsmanagement und Kompensationspotenziale im urbanen Kontext
Gabriele Pütz, gruppe F Freiraum für alle, Berlin

CO2-FOOTPRINT & FREIRAUMPLANUNG

Dienstag, 26. November 2024

9.00 – 13.45 Uhr

Überblick über die aktuelle Lage der Tools und Hilfestellungen

Lennart Fischer, Institut für Landschaftsarchitektur/ Fakultät für Architektur und Landschaft, Leibniz Universität, Hannover

CO2-Bilanzierung in der Landschaftsarchitektur.

Praxisnaher Ansatz am Beispiel Nordpark
Sonja Griebenow, Linnea Landschaftsarchitektur, Hannover

Circular Design

am Beispiel der Freiräume in der Grellgasse, Wien
Carla Lo, Carla Lo Landschaftsarchitektur, Wien

Klimaneutrales Planungsbüro und

CO2-sensible Planung

Lioba Lissner, hochC Landschaftsarchitekten, Berlin

KLIMAAANPASSUNG BAUEN

Freitag, 6. Dezember 2024

9.00 – 12.45 Uhr

Grün-blaue Infrastrukturplanung in Dänemark

Prof. Dr. Antje Backhaus, gruppe F Freiraum für alle, Berlin, Professur für Grüne Technologien, Leibniz Universität Hannover

Best Practice: Neuinterpretation und klimagerechte Sanierung denkmalgeschützter Plätze und Freiräume

Till Rehwaldt, Rehwaldt Landschaftsarchitekten, Dresden, Berlin, Prag, Peking

Elemente grün-blauer Infrastruktur aus bautechnischer Sicht

Tom Kirsten, freier Landschaftsarchitekt und ö.b.u.v. Sachverständiger, Pirna, bdla-Fachsprecher Bautechnik und Normenwesen